

DiTech Racing Team startet in der Steiermark



Der defekte Turbolader, der die letzten Kilometer der Bosch Super plus Rallye für Beppo Harrach zur Qual gemacht hat, ist längst Geschichte. Der DiTech Mitsubishi Evo IX hat wieder zu seiner vollen Leistung zurückgefunden. Weitere Verbesserungen am Fahrzeug gab es allerdings nicht, da man mit der gefundenen Abstimmung sehr zufrieden war.

In der Steiermark gilt es für das DiTech Racing Team erneut, die Rolle des Jägers zu behaupten und dabei in den Top Fünf dabei zu sein. Hinsichtlich der Vorbereitungen muss man sich auf etwaige Wetterkapriolen und damit auf schwierige Bedingungen einstellen. Einmal mehr wird das Service-Team der DriftCompany, das den Mitsubishi betreut, gefordert sein, alle Eventualitäten einzuplanen, um eine bestmögliche technische Unterstützung während der Rallye sicher zu stellen. Wenn alles klappt, sollte es möglich sein, den dritten Platz in der Meisterschaft in der Steiermark zu verteidigen.

Beppo Harrach: „Die Bosch Super plus Rallye hat gezeigt, dass der Abstand zur Spitze, der zum Saisonauftakt noch relativ groß war, deutlich kleiner geworden ist. In der Meisterschaft liegen wir auf dem dritten Gesamtrang – für uns ein schönes Zwischenergebnis nach zwei Läufen. An die Castrol - Rallye habe ich nur gute Erinnerungen. Jedes Mal, wenn ich dabei war, bin ich in meiner Wertung auf dem Stockerl gestanden. 2004 gelang mir sogar der Gesamtsieg. Da sind wir aber noch in Althofen in Kärnten gefahren.“

Die Castrol Rallye bietet 141,92 SP-Kilometer bei einer Gesamtlänge von über 518,44 Kilometern. Am Start werden rund 100 Teams erwartet. Der Startschuss zur Castrol-Rallye 2010 fällt am Freitag, dem 4. Juni, um 15:00 Uhr auf dem Hauptplatz in Judenburg. Dort wird auch der Zieleinlauf erfolgen: Die ersten Fahrer werden am Samstag, dem 5. Juni, gegen 17.00 Uhr erwartet. Alle Infos und Sonderprüfungszeiten sind während der Rallye unter www.castrol-rallye.at nachzulesen.